

Wochenblatt	Suchbegriff: gesundes-wohnen-mit-keramik.eu VDF		
13.03.2014	Verbreitete Auflage:	245.097	Anzeigenäquivalenz: 9.517 €
Anzeigenblatt / wöchentlich	Reichweite:	245.097	Seite: 13 / oben links

55.088 - 13 - UWS - ZS - 25400652 - SV Mo -



■ **AUFGRUND IHRER GESCHLOSSENEN**, harten und abriebfesten Oberfläche sind keramische Fliesen auch optimal als Belag für Wohnräume geeignet. Dank einer großen Auswahl an Fliesenfarben, -formen, -mustern und -motiven sind den Gestaltungsspielräumen dabei keine Grenzen gesetzt. FOTO: EPR/ RAK CERAMICS

Wohnen ohne Allergene

Ein keramischer Bodenbelag ist allergenfrei, hygienisch und pflegeleicht


Allergiker, die unter Heuschnupfen oder Asthma leiden, erhalten oft den Tipp, ihre Wohnung möglichst allergen- und hausstaubfrei einzurichten, damit sich die Allergie-Symptome nicht weiter verschlimmern. Keramische Fliesen sind dafür wie geschaffen. Weder muss man zu aggressiven Putzmitteln greifen, um sie sauber zu machen, noch haben Allergene auf ihnen eine Überlebenschance.

Mit einem Boden- oder Wandbelag aus keramischen Fliesen ist es ein Leichtes, zu Hause für gesunde Sauberkeit zu sorgen. Keramik besitzt eine geschlos-

sene, bei hohen Temperaturen gebrannte, harte und abriebfeste Oberfläche. Das macht sie besonders pflegeleicht und hygienisch, da man ohne mit Zusätzen versehene oder aggressive Putzmittel auskommt. Bei geringen Verschmutzungen reicht im privaten Haushalt bereits lauwarmes Wasser. Bei Bedarf kann man biologisch leicht abbaubare, umweltverträgliche Wischzusätze wie Neutralreiniger zum Putzwasser geben, um Schmutz zu beseitigen. Die Verwendung speziell für die Reinigung und Pflege des Belages sowie der Fugen entwickelter Produkte, wie sie der Fachhandel und die Fliesenle-

germeister empfehlen, schonen außerdem nicht nur den keramischen Belag und seine Fugen, sondern auch die eigene Gesundheit. Ein weiterer positiver, wohngesunder Effekt der geschlossenen Oberfläche ist, dass sie es allergenen Stoffen wie Milben, Hausstaub und Pollen unmöglich macht, sich auf ihr einzunisten oder zu entwickeln. Auch Krankheitserreger sowie alltägliche Gerüche und Dämpfe, wie sie beispielsweise beim Kochen entstehen, oder Zigarettenqualm nehmen keramische Fliesen weder auf noch speichern diese sie. Beruhigt auf- und tief einatmen darf man mit einem keramischen

Fliesenbelag aber auch, weil es Fliesenkleber und Fugenmörtel der Klasse EC1 oder EC1+ gibt, die emissionsfrei beziehungsweise -arm sind. Das heißt, sie beeinträchtigen die Raumluft nach der Verarbeitung nicht, da sie keine Schadstoffe freisetzen. Damit ist ein keramischer Bodenbelag selbst kein Auslöser für Allergien, ganz bestimmt aber der wohngesunde Belag für die ganze Familie. epr

 **IM INTERNET**
 Mehr unter www.gesundes-wohnen-mit-keramik.eu und www.homeplaza.de.